

Praxis Palliative Care

Ausgabe **39**

Palliative Sedierung: Regel oder Ausnahme?

EDITORIAL

1 **Palliative Sedierung: Regel oder Ausnahme?**

ANDREAS HELLER · DIETMAR WEIXLER

PRAXIS

5 **Nachrichten aus einer neuen Zeitrechnung**

Zwischen den Gefühlen als Angehörige und der Rolle als Krankenschwester mit medizinischem Wissen

BIRGIT HUCKER

8 **„Ich will es doch miterleben, wie mein Inneres sich löst ...“**

Was Nahtoderfahrungen lehren können

SABINE MEHNE

10 **Der Alltag auf der Intensivstation – und die Praxis der palliativen Sedierung**

BARBARA FRIESENECKER

HINTERGRÜNDE

14 **Palliative Sedierung – Ausnahme oder Regel?**

DIETMAR WEIXLER

18 **Palliative Sedierung und Partizipation – ein Paradox?**

Zur palliativen Sedierung gehört für die Betroffenen eine umfassende Aufgabe von Autonomie im Vertrauen auf eine Verlässlichkeit menschlicher Sorge

KARIN MICHEL

23 **Therapiezieländerungen bei schlechter Prognose: Juristische Überlegungen zu einem konkreten Fall**

ALOIS BIRKLBAUER

26 **„Versorgungsdiagnosen“: Lebens- und Versorgungslandschaften am Lebensende**

Herausforderungen der medizinischen, pflegerischen und psychosozialen Begleitung in der Behindertenhilfe

ANJA OSTROP

MODELLE GUTER PRAXIS

32 Pflanzen, die Dir sanft die Hand geben

Naturheilkundliche Sterbebegleitung

KRISTIN PETERS

35 So viele Tote!

Die Verstorbenen-Statistik der Pfeifferschen Stiftungen: ihre Struktur und ihre Aufgabe

HANS BARTOSCH

BERATUNG

40 Palliative Sedierung: Komplexe Lebenslagen fordern gemeinsame und ethisch reflektierte Entscheidungen

ANNETTE RIEDEL

MAGAZIN

44 Seelsorgetagebuch aus den Pfeifferschen Stiftungen (Teil 37)

HANS BARTOSCH

KOMMENTAR

47 SterbeMANAGEMENT?

HANS BARTOSCH